

Verknüpfung und Kontextualisierung

Die Gemeinsame Normdatei als ein PID-System für Kulturelle Objekte in GLAM-Institutionen

Vorstellung und Community-Feedback zu den neu entwickelten
E-Learning-Modulen der Gemeinsamen Normdatei (GND)

04. Dezember 2024

Verknüpfung und Kontextualisierung

Die Gemeinsame Normdatei als ein PID-System für Kulturelle Objekte in GLAM-Institutionen

Projektteam: Andreas Czerniak, Barbara Fischer, Steffi Genderjahn,
Stephanie Hagemann-Wilholt, Marc Lange, Paul Vierkant, Frauke Ziedorn

Was sind PIDs?



Persistente identifikatoren (PIDs):

<https://doi.org/10.5061/dryad.708gr>



<https://doi.org/10.5281/zenodo.10665361>

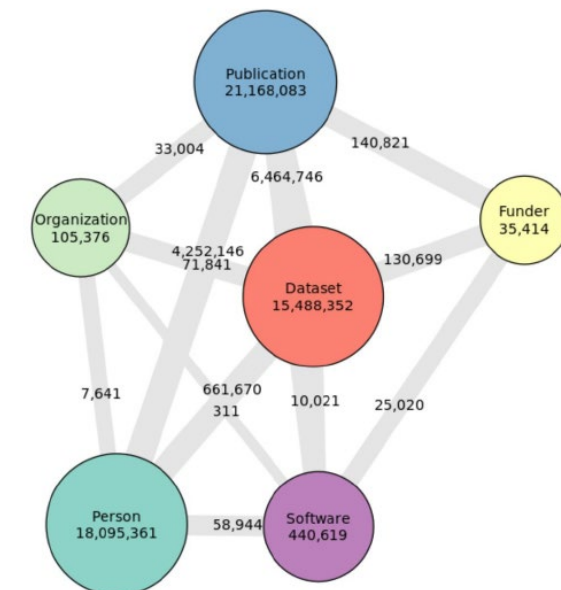
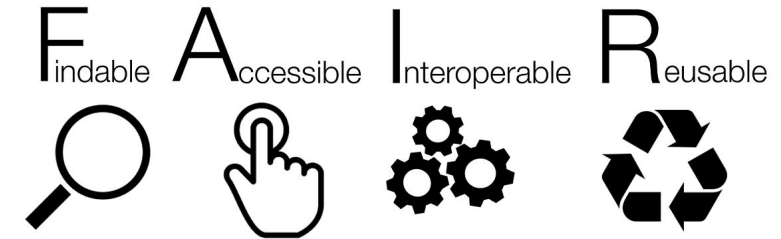
- **Eindeutige** und universelle alphanumerische Codes
- **Dauerhafte** Referenzierung von Forschungsobjekten, wie Daten, Publikationen oder Personen, Organisationen etc.
- **Verknüpfung** mit beschreibenden Informationen (**Metadaten**) über die Ressourcen
- PIDs werden von externen Archivierungsregistern verwaltet



Warum sind PIDs wichtig?

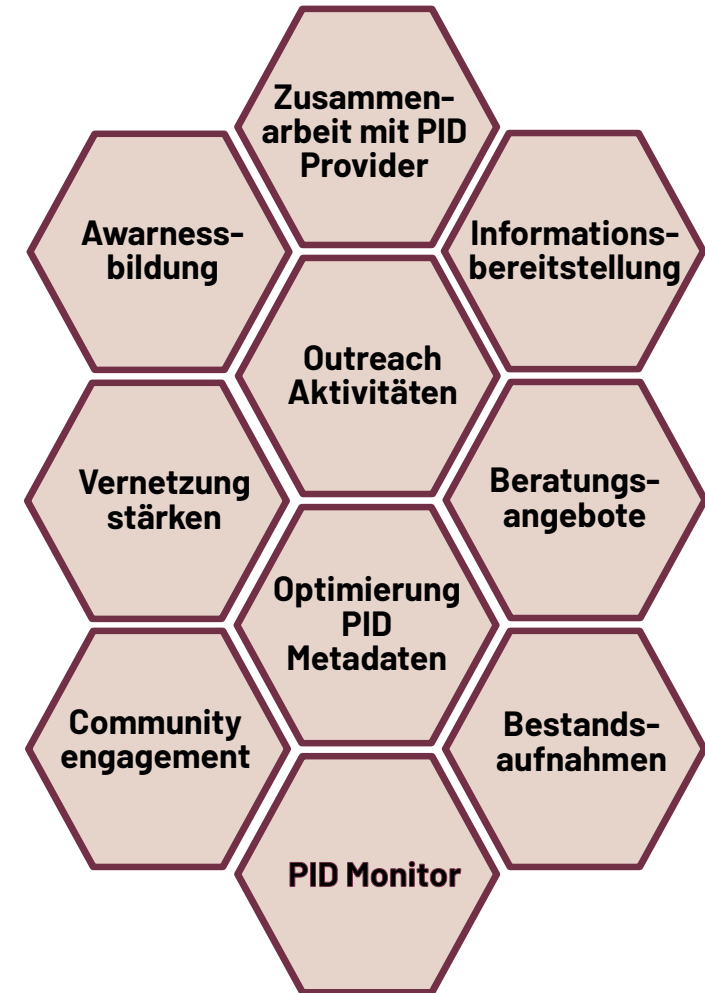


- **FAIR**es Forschungsdatenmanagement
- Erleichterung der **Auffindbarkeit, Wiederverwendung** oder Datenintegration
- **Verknüpfung** und **Interoperabilität**
- Erleichterung der **systemübergreifenden** Zusammenarbeit: Verbindung von PIDs über ihre zugehörigen Metadaten zur Erstellung von PID-Graphen



PID Graph by DataCite,
numbers of nodes and
connections (Oct 2023)

- **Etablierung eines Netzwerkes** in Wissenschaft und Kultur
- **Förderung** und Standardisierung der Verwendung von PIDs
- Hervorhebung der **Bedeutung** von PIDs zur eindeutigen Identifizierung und **Verknüpfung** digitaler Objekte



Das Projekt

Gefördert durch



Deutsche
Forschungsgemeinschaft



- Workshops mit Schwerpunkt: Anwendungsszenarien sowie Chancen und Herausforderungen bei der Nutzung und Integration von PIDs.
- Entwicklung einer **nationale PID-Roadmap** für Deutschland



*bereits durchgeführte Veranstaltungen



Zeit	Programmpunkt	Sprecherinnen
13:00	Begrüßung, Programm und Methode	Steffi Genderjahn <i>Helmholtz Open Science Office</i>
13:10	Die Funktion der GND in der Beschreibung kultureller Objekte	Barbara Fischer <i>Deutsche Nationalbibliothek (DNB)</i>
13:25	Einführung in E-Learnings Präsentation des Modul 1 für Nutzende der GND und des Modul 2 für Editor:innen und Anwender:innen	Gina Drost <i>(Fischer, Knoblauch & Co)</i>
14:00	Selbstständiges Testen der Module (inklusive Pause)	
14:35	Break Out Session zum Selbst-Testen der Module	
Ab 15:15	Diskussion der Erfahrungen aus den Sessions	Barbara Fischer
	Wrap up und Ausblick	Steffi Genderjahn

Save the Dates



Workshop zu PIDs für physische Objekte

20.02.2025 | Potsdam

Helmholtz Institut Potsdam – Deutsches
GeoForschungsZentrum (GFZ)

Seminar zu PIDs für Forschungssoftware

29.04.2025 | Online

Workshop zu PIDs für wissenschaftliche Veranstaltungen

08.05.2025 | Hannover

Leibniz-Informationszentrum Technik und
Naturwissenschaften Universitätsbibliothek (TIB)



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Kontakt

Webseite: www.pid-network.de

Kontakt: info.pidnetwork@listserv.dfn.de

Mailingliste: [PID Dialog](#)

LinkedIn (<https://www.linkedin.com/showcase/pid-network-de>)

Mastodon ([@PIDNetworkDE@openbiblio.social](https://openbiblio.social/@PIDNetworkDE))



the **PID** Forum



Alle Texte dieser Präsentation sind unter einem Namensnennung 4.0
International Lizenzvertrag lizenziert:

<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de>